

Protokoll der bkh- Mitgliederversammlung Bundesverband
12.09.2020
Ort: Schönstattzentrum Herterichstrasse 138 -140 81477 München
Zeit: 13:15 – 17.30 Uhr

Teilnehmer: siehe Teilnehmerliste (Anlage) Teilnehmer: 22 Stimmberechtigte: 19

Top 1 Eröffnung und Abgabe der Sitzungsleitung

Frau Kappler, Bundesvorsitzende, begrüßt die Anwesenden. Sie weist darauf hin, dass während der Versammlungsdauer alle zu besprechenden Dokumente mittels Beamer dargestellt werden. Alle Abstimmungen erfolgen per Handzeichen der Anwesenden.

Zudem werden von der Bundesvorsitzenden die im Haus einzuhaltenden Hygienevorschriften vorgestellt. Das Hygienekonzept des Schönstattzentrums wurde allen Mitgliedern vor der Mitgliederversammlung per Mail weitergeleitet.

Als Leitung der Mitgliederversammlung hat Carmen Kappler im Vorfeld bei Brigitte Schmitt angefragt und schlägt diese als Sitzungsleitung der Mitgliederversammlung vor.

Die Mitgliederversammlung stimmt dem Vorschlag einstimmig zu. Frau Schmitt übernimmt die Leitung der Versammlung und begrüßt alle Anwesenden.

Top 2 Satzungsrechtliche Formalien

Feststellung der satzungsgemäßen Einberufung und Beschlussfähigkeit

Frau Schmitt stellt fest, dass die Einladung fristgerecht an die Mitglieder versendet wurde.

Carmen Kappler ergänzt, dass die Einladung zur Mitgliederversammlung fristgerecht am 07.07.2020 per Mail an die Mitglieder mit bekannter Mailadresse versendet wurde. Mit dieser Mail wurden folgende Dokumente versandt:

- Bestehende bkh Satzung
- Entwurf Neufassung bkh Satzung
- Bestehende bkh Beitragsordnung
- Entwurf Neufassung bkh Beitragsordnung
- Tagesablauf mit Tagesordnung
- Kandidatenliste zur Neuwahl des Bundesvorstandes
- Vorlage „Antrag an die Mitgliederversammlung“ zur Einreichung von Anträgen der Mitglieder
- Einladungsschreiben

Mitglieder ohne bekannter Mailadresse erhielten das Einladungsschreiben per Post mit der Aufforderung dem Verband eine Emailadresse zu benennen, um die Unterlagen an diese Mitglieder zu versenden. Die Rückmeldungen erfolgten an die Büroleitung Frau Dressel.

Die von Carmen Kappler gestellten Anträge zur Mitgliederversammlung (siehe Anlagen) lagen in der bkh Geschäftsstelle zur Einsicht aus. Weitere Anträge wurden nicht gestellt.

Frau Schmitt lässt per Handzeichen die wahlberechtigten Mitglieder zählen. Es sind 19 Wahlberechtigte anwesend. Die Anwesenheitsliste wird von allen unterzeichnet. (siehe Anlage)

Bekanntgabe und Genehmigung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird von Carmen Kappler für die Mitglieder vorgelesen und via Beamer an einer Leinwand gezeigt. Änderungen zur Tagesordnung werden von der Mitgliederversammlung nicht gestellt und somit die Tagesordnung einstimmig angenommen. (Tagesordnung siehe Anlage)

Top 3 Rechenschaftsberichte für den Zeitraum Oktober 2018 – September 2020 und Aussprache

Rechenschaftsbericht der Bundesvorsitzenden Carmen Kappler

Fr. Kappler liest den Rechenschaftsbericht vor. (siehe Anlage)

Keine Rückfragen von den Anwesenden

Rechenschaftsbericht der 1. stellv. bkh-Bundesvorsitzenden Sieglinde Ausfelder

Fr. Ausfelder stellt den Rechenschaftsbericht vor. (siehe Anlage)

Keine Rückfragen von den Anwesenden

Rechenschaftsbericht der 2. stellv. bkh-Bundesvorsitzenden Brigitte Tarras

Fr. Tarras stellt den Tätigkeitsbericht vor. (siehe Anlage)

Keine Rückfragen von den Anwesenden

Rechenschaftsbericht der Kassenführerin Cornelia Bauer

Kassenführerin Cornelia Bauer stellt die Zwischenbilanz 2020 sowie die aktuellen Einnahmen und Ausgaben Stand 30. Juni 2020 vor.

Fr. Geigl merkt an, dass neben dem Zwischenstand 2020 auch die Bilanzen 2018 und 2019 besprochen und als Vorlage an die Anwesenden verteilt werden müssen. Frau Dressel kopiert für die anwesenden Mitglieder beide Bilanzen im Schönstattzentrum und händigt diese in Papierform an die Mitglieder aus. Frau Bauer bespricht zu nächst die Bilanz 2018, diese wird zusätzlich mit dem Beamer dargestellt.

Frau Geigl bemerkt, dass das Sachkonto „Miete“ umgeändert werden muss. Die richtige Bezeichnung lautet „Betriebskosten“. Der Kontorahmen wird zum nächstmöglichen Zeitpunkt geändert. Danach wird von Frau Bauer die Bilanz 2019 vorgestellt. Auch hier stimmt die Bezeichnung des Sachkontos „Miete“ nicht.

Die Bilanz und Kasse 2018 wurde von Herrn Kotschwara in 2019 geprüft und für richtig befunden. Die Prüfung für 2019 erfolgte ebenfalls von Herrn Kotschwara in 2020.

Fr. Geigl bittet um Vorlage der beiden Kassenprüfberichte. Beides muss der Mitgliederversammlung vorgelegt werden, sonst kann eine Entlastung des Vorstandes nicht erfolgen. Die Entlastung des Vorstandes wird diskutiert. Carmen Kappler bietet an, die Unterlagen in der bkh-Zentrale zu holen und den Mitgliedern vorzulegen. Zwischenzeitlich kann die geplante Kaffeepause vorgezogen werden. Frau Dressel (bkh-Büroleitung) bestätigt mündlich, dass die beiden Prüfungen durchgeführt wurden.

Vorschlag von Frau Schmitt: Die Kassenprüfberichte von Herrn Kotschwara werden als PDF zusammen mit beiden Bilanzen dem Protokoll angehängt und den anwesenden Mitgliedern im Nachgang per Mail übermittelt.

Beschluss der Mitgliederversammlung: Die Kassenprüfberichte werden nicht in der bkh Zentrale geholt. Die Anwesenden erhalten das Protokoll zusammen mit dem Kassenprüfbericht und den Bilanzen 2018 und 2019.

Um zukünftig derartige Verzögerungen zu vermeiden, wird zudem folgender Beschluss gefasst: Zusammen mit der Einladung zur Mitgliederversammlung werden der aktuelle Haushaltsplan und die erforderlichen Bilanzen mit dem Kassenprüfbericht per Mail an die Mitglieder versendet.

Top 4 Entlastung des Vorstandes

Auf Antrag von Frau Maria Schmidt wird der Vorstand einstimmig entlastet.

Top 5 Wahl des Vorstandes

Bestellung der Wahlkommission für die Wahl des Bundesvorstandes

Frau Inge Dressel, Frau Birgit Gammel und Frau Gudrun Kratzer (Wahlleitung) bilden die Wahlkommission.

Die Kandidatenliste wurde zusammen mit der Einladung an alle Mitglieder rechtzeitig versendet. Es sind 19 Wahlberechtigte anwesend. Zwischenzeitlich haben 2 Kandidatinnen ihre Kandidatur zurückgezogen. Frau Angelika Meindschmidt hat sich kurzfristig als Beisitzerin aufstellen lassen. Frau Meindschmidt konnte nicht persönlich zur Mitgliederversammlung erscheinen, hat gegenüber Frau Kappler schriftlich mitgeteilt, dass sie auch in Abwesenheit gewählt werden darf und die Wahl annehmen würde.

Die Wahlzettel wurden von Frau Kappler entsprechend vorbereitet und liegen der Sitzungsleitung und der Wahlkommission mit der Vorlage „Wahlprotokoll“ vor.

Die Kandidaten für die Neuwahl stellen sich kurz vor. Frau Angelika Meindschmidt wird stellvertretend von Frau Kappler vorgestellt.

Die Anwesenden werden gefragt, ob sich noch jemand zur Wahl stellen möchte. Es melden sich keine weiteren Kandidaten.

Die Wahlkommission übernimmt die Leitung der Wahl.

Geheime Neuwahl

Die Wahlzettel werden von der Wahlkommission verteilt, eingesammelt und ausgezählt.

Bekanntgabe der Wahlergebnisse durch Fr. Kratzer

Siehe Wahlprotokoll (Anlage)

bkh - Bundesvorstand	Name	ja	nein	Enth.
Bundvorsitzende	Carmen Kappler	19		
1. stellv. Bundvorsitzende	Sieglinde Ausfelder	18		1
2. stellv. Bundvorsitzende	Brigitte Tarras	18		1
Kassenführerin	Cornelia Bauer	19		
Schriftführerin	Marion Margarete Sängler	19		
Erweiterter Bundesvorstand	-	-	-	-
Beisitzerin	Maike Hector	19		
Beisitzerin	Theresia Wittal	18		1
Beisitzerin	Carola Glück	19		
Beisitzerin	Barbara Wittl	18		1
Beisitzerin	Angelika Meindschmidt	19		
Bestätigung für:				
Geistl. Beirat	Pfr. Bernhard Waldherr	18		1
Geistliche Beirätin				
		-	-	-

Das Wahlergebnis wird bekanntgegeben. Frau Kratzer fragt die jeweiligen Kandidaten, ob sie die Wahl annehmen. Alle Kandidaten nehmen die Wahl an.

Fr. Angelika Meindschmidt wird per SMS von Frau Kappler informiert, dass Sie als Beisitzerin gewählt wurde.

Top 6 Beschlussfassung der Mitgliederversammlung

1. Erneuerung der Satzung

Der bkh Vorstand schlägt vor, die bisherige Satzung aufzuheben und die über die zurückliegenden Jahre zahlreich notwendig gewordenen Änderungen und Ergänzungen mit einer Satzungsneufassung zu regeln.

Der von der bkh-Vorstandschaft erarbeitete Entwurf der Satzungsneufassung wurde allen bkh-Mitgliedern in der Fassung vom 11.05.2020 mit der Einladung zur Mitgliederversammlung frühzeitig zugestellt. Dieser wird mittels Beamer nochmals dargestellt und von Frau Kappler verlesen. Fragen/Anmerkungen etc. dürfen von den Mitgliedern jederzeit gestellt werden. Der Entwurf wurde in der genderneutralen Sprache verfasst, beim Vorlesen stellen die Mitglieder fest, dass es schwierig ist, diese Form flüssig zu lesen. Frau Kappler schlägt vor, nur die weibliche Form vorzulesen. Der Vorschlag wird von allen einstimmig angenommen.

Vorschlag von Frau Daniela Schmitt: Die Satzung generell nur in der weiblichen Form zu schreiben und einen entsprechenden Einleitungssatz an den Anfang zu stellen.

Beschluss der Mitgliederversammlung: Die Satzung soll in der weiblichen Form geschrieben werden. Eine einleitende Formulierung soll dies ermöglichen und die Lesbarkeit und Verständlichkeit verbessern. Frau Kappler fügt einen entsprechenden Passus am Anfang der Satzung ein und ändert die Satzung auf weibliche Bezeichnungen.

Die Satzung wird weiter vorgelesen.

Bei § 8 wird festgestellt, dass der Absatz 2 und Absatz 3 identisch sind. Ein Absatz kann somit gelöscht werden. Einstimmiger Beschluss der Mitgliederversammlung: Absatz 3 wird ersatzlos gestrichen. Frau Kappler wird die Satzung entsprechend ändern.

§ 12 Abs. 5. Die hier aufgelistete alphabetische Reihenfolge stimmt nicht. Diese muss richtig angeordnet werden. Einstimmiger Beschluss der Mitgliederversammlung: Carmen Kappler korrigiert die Reihenfolge.

§ 15 2. e) Die Formulierung muss wie folgt lauten:

„Verantwortung für eine ordnungsgemäße Buchführung sowie Verwaltung des Verbandsvermögens“

Einstimmiger Beschluss der Mitgliederversammlung: Carmen Kappler streicht die Wörter „und Sicherstellung von Aufgaben/Zwecken des Sozialausschusses e.V.“ ersatzlos aus der Satzung.

Rückfrage zu § 15 Punkt 4. b)

Carmen Kappler und Sieglinde Ausfelder erklären den Mitgliedern die Bedeutung der Zeitaufwandsentschädigung. Tätigkeiten, die die ehrenamtlichen Tätigkeiten der Vorstände übersteigen, können mit einer Zeitaufwandsentschädigung abgegolten werden. Beide weisen darauf hin, dass dies in der aktuellen finanziellen Situation des Verbandes nicht in Anspruch genommen wird.

Frau Geigl bittet um Änderung der Formulierung. Das Wort „wird“ soll in „kann“ geändert werden.

Einstimmiger Beschluss der Mitgliederversammlung: Die neue Formulierung lautet:

„Für die Entschädigung des Zeitaufwands kann der Vorstandschaft.....“ Carmen Kappler ändert die Satzung entsprechend ab.

Frau Schmitt verliest den von Frau Kappler gestellten Antrag an die Mitgliederversammlung zur Satzungsneufassung. (siehe Anlage) Dieser wird einstimmig von der Mitgliederversammlung angenommen.

Beschluss: Die vorgeschlagene Satzungsneufassung wird mit den in dieser Mitgliederversammlung beschlossenen Änderungen von den stimmberechtigten Mitgliedern mit Handzeichen einstimmig angenommen und beschlossen. Die beschlossenen Änderungen werden von Carmen Kappler eingearbeitet. Danach wird die Satzung von Frau Gammel auf Rechtschreibung und Grammatik final geprüft. Der Antrag auf die Genehmigung des Registergerichts soll abschließend gestellt werden.

2. Neue Beitragsordnung

Fr. Kappler verliest die neue Beitragsordnung. Diese wird ebenfalls mit dem Beamer dargestellt.

Es treten weder Fragen von Mitgliedern noch Änderungswünsche auf. Frau Schmitt verliest den von Frau Kappler gestellten Antrag an die Mitgliederversammlung „Änderung der Beitragsordnung“. Der Antrag wird einstimmig von der Mitgliederversammlung angenommen.

Beschluss der Mitgliederversammlung: Die Neuordnung der Beitragsordnung wird einstimmig angenommen. Frau Gammel wird diese ebenfalls noch einmal auf Rechtschreibung und Grammatik prüfen.

TOP 7 Fragen / Sonstiges/Termine

Die Mitglieder werden aufgerufen, weitere Fragen und Themen vorzutragen:

Erinnerungs-Mail

Vorschlag von Frau Barbara Witt: Versand einer „Erinnerungs“-E-Mail an alle Teilnehmer jeweils ca. 4 Wochen vor den geplanten Versammlungs- bzw. Veranstaltungsterminen. Beschluss der Mitgliederversammlung: Dieser Vorschlag wird einstimmig angenommen.

Bkh Jahresbericht

Zum Jahresende bzw. Jahresbeginn wird der bkh Jahresbericht als Druckausgabe versendet. Die benötigte Anzahl der Exemplare wird von Carmen Kappler noch genau ermittelt.

Vorschlag von Frau Veronika Schmitt: Versand des bkh-Jahresberichts als PDF per Mail an alle Mitglieder, welche auf eine Druckausgabe verzichten möchten. Gründe hierfür: Einsparung von Porto und Vermeidung von Papiermüll.

Es erfolgt eine Abfrage bei den Anwesenden, wer eine Printausgabe bzw. eine digitale Ausgabe bevorzugt.

Beschluss der Mitgliederversammlung: Bei allen Mitgliedern soll erfragt werden, welches Format gewünscht wird. Carmen Kappler wird mittels Rundmail bei allen Mitgliedern nachfragen.

Termine:

Die geplanten Termine werden von Sieglinde Ausfelder vorgestellt. Vom 13.-15.11. wird im Rahmen der konstituierenden Sitzung des Bundesvorstandes ein gemeinsames Wellnesswochenende mit allen interessierten Mitgliedern angeboten. Interessierte können sich im Nachgang direkt anmelden. Sieglinde Ausfelder versendet das Programm an alle Mitglieder.

Weitere Termine sind geplant:

13.-15.11.2020 Bad Gögging konstituierende Sitzung und Wellnesswochenende

29./30.01.2021 Bundesvorstandssitzung und Neujahrsempfang

22.10.2021 Bundesvorstandssitzung

23.10.2021 Mitgliederversammlung ohne Wahlen

Geplante Fortbildungen werden aufgrund der aktuellen Corona-Lage in 2021 verschoben. Das Kursprogramm wird auf der Homepage veröffentlicht.

Top 8 Rückgabe der Sitzungsleitung

Schlusswort

Frau Schmitt gibt die Leitung der Sitzung an Fr. Kappler zurück.

Frau Kappler bedankt sich bei den Mitgliedern für ihr Kommen und wünscht eine gute Heimfahrt.

Ende der Sitzung 17:20 Uhr

Das Protokoll ist angenommen, wenn nicht innerhalb von 6 Wochen nach Zugang Einspruch erhoben wird.

München, 12.09.2020



gez. Carmen Kappler

bkh-Verbandsvorsitzende



Fr. Schmitt

Versammlungsleitung



Marion Margarete Säger

Protokollführung

Anlagen:

- Teilnehmerliste
- Einnahmen-Ausgaben 2018-2020
- Bilanz 2018
- Bilanz 2019
- Kassenprüfbericht
- 2 Anträge
- Bericht des LV Bayern
- Tätigkeitsbericht der Bundesvorsitzenden
- Wahlprotokoll
- Neufassung Beitragsordnung
- Neufassung Satzung
- Ausschreibung Bad Gögging